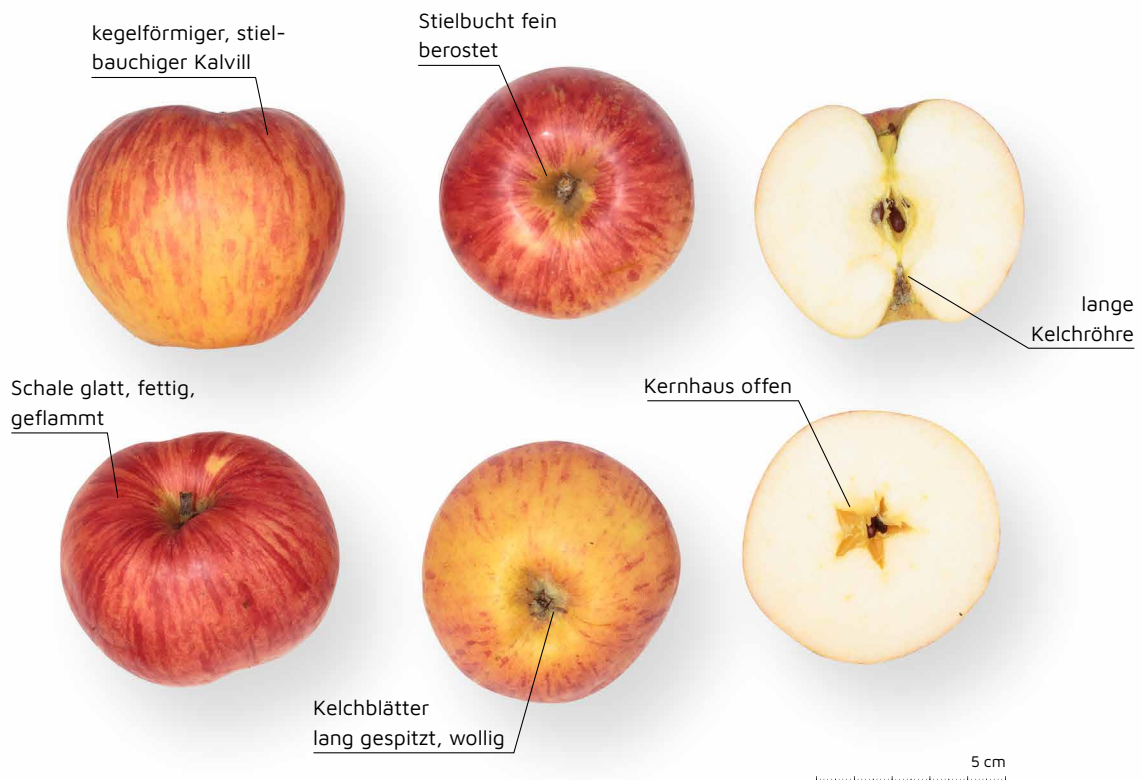


GRAVENSTEINER



Die Schreibweise Grafensteiner ist nicht von Adel. Der Name kommt von „graven stene“, dem „grauen Stein“ des dänischen Schlosses Gravenstein.

Geschmack und Verwendung

Der Gravensteiner schmeckt süßweinig und weist ein ananas- bis erdbeerartiges, würziges Aroma auf. Das Fruchtfleisch ist gelblich, sehr fein und saftig. Erlesener Tafelapfel, auch für Mus und als Dörrobst geeignet.

Reife & Lagerung

Der Sommerapfel reift von August bis September und kann bis zum Jahreswechsel gelagert werden.

Besonderheit

Wer je den Duft einer sonnenwarmen, vollreifen Frucht dieser Sorte in sich aufgesogen hat, weiß, was wahre Wonne bedeutet ...

Seltenheit ●○○○